

Alles neu macht der Mai - auch das Wetter, hoffen wir. Aber wir haben auch so Einiges zum Warmwerden im Programm ...

AUSTAUSCH-FORUM	für Kurzsentschlossene: Austausch-Forum „Gesucht: jung, dynamisch, engagiert - Nachwuchsgewinnung im Ehrenamt“ 30.04.2016 in Stralsund
ENGAGEMENT DES MONATS	im Mai: im treffpunkt.LEBEN der Diakonie Rostocker Stadtmission e.V.
MV-TAG	MV trifft sich zur Landesschau ... und Sie sind noch nicht dabei? bis 15.05.2016 noch schnell bewerben
WEITERBILDUNGEN	neu im Programm: Webinare – Know-how kurz, knackig, online
AUSTAUSCH-FORUM	Engagement mit Wirkung – Fördervereine für Schulen und Kitas 18.06.2016 in Güstrow
GUT ZU WISSEN	Schwachstellen gemeinnütziger Organisationen in Leitung und Aufsicht
... und darüber hinaus I	"Welcome to MV – Dos and Don'ts" – Kurzfilme für den Hausgebrauch in Helferkreisen
... und darüber hinaus II:	Förderpreis Helfende Hand – Bewerbungsfrist läuft

AUSTAUSCH-FORUM | Gesucht: jung, dynamisch, engagiert - Nachwuchsgewinnung im Ehrenamt | 30.04.2016 | Stralsund



Junge Leute braucht das Land? Auch in Ihrem Verein/ihrer Initiative? Für Kurzsentschlossene:

Wir haben spannende Gesprächspartner für den Austausch zwischen den Generationen. Jetzt fehlen nur noch Sie. Wir laden Sie herzlich ein **am 30.04.2016 zwischen 10:00 und 15:00 Uhr im Nachbarschaftshaus Grünhufe in Stralsund** die eine oder andere Frage mitzudiskutieren.

Die Thementische:

- 1: Nachwuchsgewinnung über Soziale Medien / Tino Höfert, Stadtjugendring Greifswald
- 2: Internationales Engagieren bringt mehr als sich nur Ausprobieren! / Karin Baresel, Landesjugendring MV
- 3: Junges Engagement – Hemmnisse und Strategien / Kati Bischoff, Landkreis Vorpommern-Rügen
- 4: Nachwuchsgewinnung und Anerkennungskultur / Katja Hintze, Stiftung Bildung
- 5: Wie begeistere ich Senioren für ehrenamtliches Engagement? / Helga Bomplitz, Landesring MV des Deutschen Seniorenrings
- 6: Gelungene Beispiele / Bringen Sie Ihre Beispiele mit an den Tisch und tauschen Sie sich aus.

Datum 30.04.2016 | 10:00 - 15:00 Uhr

Ort Stralsund | Nachbarschaftshaus Grünhufe, Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V., Lindenallee 35

Kosten keine

Anmeldung [Online-Anmeldung](#)



ENGAGEMENT DES MONATS | Tue Gutes und rede darüber auf GUTES TUN in MV

... und dann sagen wir es weiter. Unser Engagement des Monats Mai gibt es im:



treffpunkt.LEBEN der Diakonie Rostocker Stadtmission e.V.

Was tut der Verein?

Der Name sagt es schon. Der treffpunkt.LEBEN ist ein gemeinsamer Ort für die Bewohner im Viertel. Das „Viertel“ liegt im Rostocker Stadtteil Lichtenhagen. Wer hier lebt, wohnt in großen Blocks, in denen man den Nachbarn meist nur kurz im Treppenhaus über den Weg läuft – kein Ort, an dem man sich lange aufhält.

Im treffpunkt.LEBEN stehen die Türen offen. Jeder ist willkommen. Jeder kann kommen und mitmachen. Wer sich hier einbringt, tut es nicht nur für sich, sondern gleich auch für andere. Man bäckt gemeinsam die Kuchen für das Bürger-Café am Nachmittag, schnippelt Möhren in der Suppenküche, tauscht sich aus beim Kartenspiel, verteilt Lebensmittel an Tafel-Besucher,

organisiert Filmnachmittage mit dem Lieblingsfilm oder fängt das Leben in und um den treffpunkt.LEBEN in Rostock Lichtenhagen mit der Kamera ein.

Jeder bringt seine eigene Geschichte mit hierher. Oft trägt sie sich schwer allein und so findet, wer möchte neben den gemeinschaftlichen Aktivitäten auch individuelle Beratung im Treff ...

Interesse? Die Angebote zum Mitmachen:

Patin/Pate im Projekt „At home in Rostock“

Mitbacken in der Lichtenhäger Back-Werkstatt

Ehrenamtlich helfen im Bürgerbüro treffpunkt.Leben

[Mitmach-Angebote im treffpunkt.LEBEN auf GUTES TUN in MV](#)

MV-TAG | Mecklenburg-Vorpommern trifft sich zur Landesschau und Sie sind noch nicht dabei?



Dann aber schnell. **Noch bis 15. Mai 2016 können Sie sich bewerben.** Denn:

Am 09. und 10. Juli 2016 präsentiert sich ganz Mecklenburg-Vorpommern in Güstrow. Seien Sie mit Ihrem Verein oder der eigenen Initiative dabei. Die Ehrenamtsstiftung MV stellt Ihnen den Stand. Gemeinsam bespielen wir die Landesmeile. Das Motto: Mecklenburg-Vorpommern – Land zum Leben. Wir zeigen, was Engagement möglich macht.

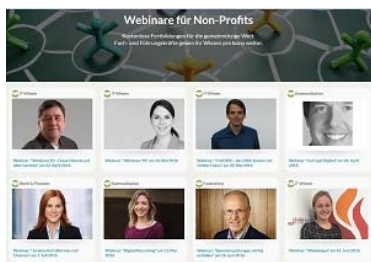
Foto: SVZ

Sie können Ihre Arbeit vorzeigen, Geschichten erzählen, Produkte präsentieren, mit kleinen Aktionen zum Mitmachen einladen? Dann bewerben Sie sich bis zum 15. Mai 2016. Die besten drei sind mit der Ehrenamtsstiftung MV dabei, Stand- und Fahrtkosten tragen wir ...

[Jetzt bewerben](#)



WEITERBILDUNGEN | neu im Programm: Webinare - Know-how kurz, knackig, online



Stifter-helfen.de bietet Know-how für gemeinnützige Organisationen. In 1-stündigen Online-Seminaren – den Webinaren – geben Fach- und Führungskräfte ihr Wissen kostenlos weiter an die gemeinnützige Welt. Die Themen reichen von Anlassspenden bis Zeitmanagement.

Das wollen wir Ihnen nicht vorenthalten und verbinden Sie mit freundlicher Unterstützung von Stifter-helfen.de gern weiter.

Sie brauchen: Nichts außer einem PC mit Lautsprecher/Kopfhörer und Internetverbindung. Einfach ausprobieren, z.B beim ...

- Webinar: "Marketing und Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget" | 19. Mai 2016
- Webinar: „Fördermittelrecherche für gemeinnützige Organisationen“ | 07. Juni 2016
- Webinar: „E-Mail-Marketing für gemeinnützige Organisationen“ | 28.06.2016

Die Kurse vor Ort haben wir natürlich weiterhin im Programm. Im Mai/Juni erwarten Sie Themen wie:

- Verein zwischen Gewinn und Gemeinnützigkeit | 19. Mai 2016 in Rostock
- Geschicht moderieren | 24. Mai 2016 in Rostock
- Crowdfunding für Einsteiger und Fortgeschrittene | 26. Mai und 09. Juni 2016 in Anklam
- Steuer-, Finanz und Versicherungsfragen im Verein | 04. Juni 2016 in Demen

Programm, Orte und Termine | www.ehrenamtsstiftung-mv.de/weiterbildung-austausch/angebote/

Wunsch-Workshop? Sie sind ein Kreis von Leuten, die ein bestimmtes Thema besonders interessiert? Nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir organisieren auch Ihren Wunsch-Workshop. [Maria Acs](#)

AUSTAUSCH-FORUM | Engagement mit Wirkung – Fördervereine aktiv für Schulen und Kitas | 18.06.2016 | Güstrow



Engagierte in Fördervereinen sind wichtige Partner für Kitas und Schulen. Sie sind Zeichen von gelebter Beteiligung an den Bildungsstandorten und wirken Demokratie fördernd. Wie kann das Engagement der Beteiligten gestärkt werden? Was brauchen Engagierte in den Kita- und Schulfördervereinen und wie machen es andere?

Der Seminarfachtag richtet sich an ehrenamtlich Engagierte in Schul- und Kitafördervereinen. Eingeladen sind alle Aktiven, Eltern, Lehrkräfte, Erzieher/-innen, Jugendliche und die Nachbarschaft. Andere am Thema Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen.

Datum 18.06.2016 | 10:30-17:30 Uhr | mit Vorträgen und vier Workshops

Ort Güstrow | Viehhalle | Speicherstraße 11

Kosten keine.

Anmeldung Stiftung Bildung | Tel: 030 8096 2701 | E-Mail: info@stiftungbildung.com | [Anmeldung](#)



GUT ZU WISSEN | Schwachstellen gemeinnütziger Organisationen in Leitung und Aufsicht

„Wir missverstehen uns blind“ – getreu diesem Motto werden manche gemeinnützigen Organisationen geführt. Die 5 häufigsten Probleme in Aufsichts- und Leitungsgremien und Hinweise zur Abhilfe.

1. Schwachstelle: Unklare Kompetenzen

Oftmals sind die Aufgaben und Kompetenzen der Leitungspersonen sowie die Abläufe von Entscheidungsprozessen nicht klar genug geregelt. In vielen Vereinssatzungen wird nur ganz allgemein der Vorstand benannt, allenfalls werden noch Ämter wie 1. oder 2. Vorsitzender vergeben, aber einen „Schatzmeister“ sucht man dann schon vergebens. Häufig hapert es auch an einer Geschäftsordnung, in der Funktionen konkret benannt und voneinander abgegrenzt werden.

Das können Sie ändern:

Insbesondere Funktionen und Verantwortlichkeiten sollten innerhalb eines mehrköpfigen Leitungsgremiums klar aufgeteilt sowie ausführlich und konkret auf die Gremienmitglieder bezogen beschrieben sein, z.B. durch Aufteilung der Ressorts wie Finanzen, Personal, Öffentlichkeitsarbeit. Eine klare Kompetenzabgrenzung fördert die Eigenverantwortung und begünstigt eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen Gremien einer Organisation. Insbesondere zwischen Leitung und Aufsicht ist eine klare Kompetenzabgrenzung unverzichtbar. Beispielsweise könnten bestimmte Leitungsmaßnahmen in der Satzung verankert werden, die der Zustimmung des Aufsichtsgremiums bedürfen.

2. Schwachstelle: Personelle Verflechtungen

In jeder Organisation sollten die Leitungs- und Aufsichtsgremien grundsätzlich unabhängig voneinander agieren. In der Praxis kommt es jedoch immer wieder vor, dass ... [weiter](#)

Mehr nützliche Tipps und Arbeitshilfen in unserem Service-Bereich: www.ehrenamtsstiftung-mv.de/beratung/service/

... UND DARÜBER HINAUS I | "Welcome to MV – Dos and Don'ts" – Kurzfilme für den Hausgebrauch in Helferkreisen

Im Februar 2016 drehte ein Team des schloss bröllin e.V., zusammen mit Flüchtlingen und BürgerInnen aus der Region, kurze Hinweisvideos um mecklenburg - vorpommersche Umgangsformen zu erklären. Einige der alltäglichen Hürden für Flüchtlinge wurden in Szene gesetzt: Mülltrennung, Nachtruhe, Verkehrsampeln, Arztbesuche oder das fehlende Angebot an Halal-Produkten in MV; aber auch die Gleichberechtigung der Frau und der räumliche Wohlgefühl-Abstand zwischen den Personen.

Das Resultat sind kurze Stummfilme, die ganz unprätentiös daherkommen - online überall verfügbar und für alle verständlich.

https://youtu.be/CUrg7fipY_k?list=PLEPvlnQH_R74zU5K9qDioU6iK4V85aaf

Gedreht in Fahrenwalde, Wallmow, Pasewalk und auf Schloss Bröllin.

Weitere Infos auch im BLOG <https://welcometomv.wordpress.com>



... UND DARÜBER HINAUS II | Förderpreis Helfende Hand – jetzt bewerben



die Bewerbungsfrist für den Förderpreis Helfende Hand hat begonnen, der wichtigste Bundespreis für Ehrenamtliche, die im Bevölkerungsschutz aktiv sind.

Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière zeichnet die besten Ideen für die Nachwuchsgewinnung mit insgesamt 39.000 Euro aus.

Ob das klassische Ehrenamt im Gemeinderat, die aktive Mitgliedschaft im Verein oder der freiwillige Einsatz im Bevölkerungsschutz – bürgerschaftliches Engagement sieht in jedem Bereich anders aus und kennt fast keine Grenzen. Eine besondere Rolle spielt das Ehrenamt für die Leistungsfähigkeit im Bevölkerungsschutz. Allein der Brandschutz und die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr werden bundesweit von über einer Million Angehörigen in rund 26.500 Freiwilligen Feuerwehren gewährleistet. Hinzu kommen die vielen zehntausend Helfer des Arbeiter-Samariter-Bundes, der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, des Deutschen Roten Kreuzes, der Johanniter-Unfall-Hilfe und dem Malteser Hilfsdienst sowie des Technischen Hilfswerks und den Regieeinheiten der Städte und Landkreise. In neun von zehn Fällen rücken ehrenamtliche Helfer des Bevölkerungsschutzes aus, wenn es brennt, eine Naturkatastrophe bevorsteht, Menschen verunglücken.

Am 28. November 2016 wird Bundesinnenminister Thomas de Maizière in Berlin insgesamt zwölf Nominierte mit der „Helfenden Hand“ auszeichnen. Er ehrt damit Ideen und Projekte, die Interesse für ein ehrenamtliches Engagement im Bevölkerungsschutz wecken. Zusatzpreise gibt es in diesem Jahr für drei Projekte, die die Integration von Flüchtlingen in den Bevölkerungsschutz planen, fördern oder schon umsetzen.

Noch bis zum 31. Juli 2016 kann sich jeder bewerben, der im Bevölkerungsschutz aktiv ist.

Kontakt:

Geschäftsstelle des Förderpreises „Helfende Hand“ | Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) |
Telefon: +49-(0)22899-550-0 | E-Mail: ehrenamt@bbk.bund.de

NEWSLETTER | Wenn Sie diese Mail doppelt erhalten, bitten wir dies zu entschuldigen. Wenn Sie eine davon jedoch an andere interessierte Vereine & Initiativen weiterleiten, helfen Sie damit dem Portal der Ehrenamtsstiftung MV zu einem echten sozialen Netzwerk für Engagement in MV zu werden. Sollten Sie unverhofft diesen Newsletter erhalten haben, können Sie sich hier selbst [an- oder abmelden](#)

